

Z.Arb.Gem.Öst.Ent.	50	125-126	Wien, 31. 12. 1998	ISSN 0375-5223
--------------------	----	---------	--------------------	----------------

Catocala catei sp. nov., eine neue Noctuide aus der Türkei (Lepidoptera: Noctuidae)

Friedrich WEISERT

Abstract

A new Noctuid from Turkey, *Catocala catei*, is described. The adults of the new species are depicted.

Key words: Insecta, Lepidoptera, new species, *Catocala catei*, Turkey.

Einleitung

Das von den Coleopterologen Dr. Peter Cate und Wolfgang Barries im Jahre 1989 gesammelte Beifang-Lepidopterenmaterial aus der Türkei wurde mir von Dr. Cate zur Determination übergeben. Darunter befand sich unter anderen ein Pärchen einer unbekanntes *Catocala* sp. Das beschriebene Vergleichsmaterial aus angrenzenden Ländern (HACKER 1990, OSTHELDER, 1933, SHELJUZHKO, 1943, VARTIAN, 1964) wurde überprüft und es konnte keine Conspezifität nachgewiesen werden.

Catocala catei sp. nov. (Abb. 1 und 2)

Holotypus: ♂: „, TR Provinz Malatya, 20 km SW Dogansehir, 24.6.1989, leg. Barries & Cate“. GU 549 FW. Coll. Weisert.

Paratypus (Allotypus): ♀: Daten wie Holotypus. GU 550 FW. Coll. Weisert.

Etymologie: Die neue Art wird nach Dr. Cate benannt, dem ich für die Überlassung des Materials herzlich danke.



Abb. 1. Holotypus: *Catocala catei* sp. n. ♂, vor GU-Untersuchung.



Abb. 2. Paratypus: *Catocala catei* sp. n. ♀, vor GU-Untersuchung.



Abb. 3. *Catocala lusciniæ* BRANDT ♂, Süd-Iran aus Coll. Vartian, NHMW, vor GU-Untersuchung.

Diagnose: Expansion ♂ 33 mm, ♀ 35 mm. Habitus, Gestalt und Zeichnung entsprechen am ehesten der iranischen, etwas größeren *Catocala lusciniæ* BRANDT, 1938 (Abb. 3). Bei *catei* sind die Vorderflügel kontrastreicher und schärfer gezeichnet, Grundfarbe graubraun. Im Mittelfeld ein dreieckiger, schwarz gesäumter, weißer Fleck, der basalwärts weiß begrenzt ist. Nierenmakel deutlicher erkennbar als bei *lusciniæ*. Der Saum und Apex gerundet, bei *lusciniæ* ist der Apex spitz und der Saum gerade verlaufend. Die bogige Saumlinie ist im konkaven Teil saumwärts von hellen, weißen Punkten begrenzt. Hinterflügel hellgelb. Das schwarze Saumband im Analwinkel spitz zulaufend, beim ♀ im Saum mit angedeuteten gelben Punkten. Mittelband schwarz und schmal, spitz zulaufend, den Innenrand nicht erreichend. Bei *lusciniæ* ist dieses Band gewinkelt und erreicht fast den Innenrand. Unterseite im Vorderflügel weißlich, Hinterflügel gelblich. Marginalband und Mittelstreifen schwarzbraun, am Hinterflügel den Innenrand erreichend. Fransen alternierend braun und gelblich.

Fühler fadenförmig, beim Männchen stärker bewimpert, Wimpernlänge 2/3 der Fühlerbreite. Rüssel entwickelt. Labialpalpus braun und weiß gesprenkelt, 2. Glied 5mal größer als 3. Thorax und Tegulae graubraun wie Flügelbeschuppung, Hinterleib gelb.

Genital, ♂ (Abb. 4): Die asymmetrisch ausgebildeten Valven unterscheiden sich im Wesentlichen vom ähnlichen Genital der *Catocala luscinia* (siehe Abb. 5) in der Ausbildung des Claspers und der Form des Sacculus. Aedoeagus mit zwei nach außen gerichteten höckerartigen Erhebungen. Der Aedoeagus von *luscinia* ist nur mit einer spitzeren Erhebung im distalen Teil versehen.

Genital, ♀ (Abb. 6): Genitale mit einer Gesamtlänge von 10,7 mm und breiten Papillae. Apophyses posteriores dünn und länger als die stärker ausgebildeten Apophyses anteriores. Ostium mit schwach sklerotisierten Sterigmabildungen mit zwei lappenartigen Anhängen. Ductus bursae stärker sklerotisiert, in der Mitte eingeschnürt und dann schmaler ausgebildet. Die Bursa copulatrix posterioris breit, cephal verschmälert. Bursa copulatrix sackförmig, dünnhäutig und ohne Signum.

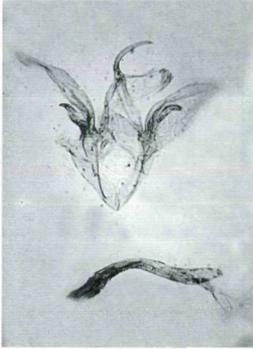


Abb. 4. *Catocala catei* sp. nov. Männliches Genitale. Holotypus.



Abb. 5. *Catocala luscinia* BRANDT. Männliches Genitale.

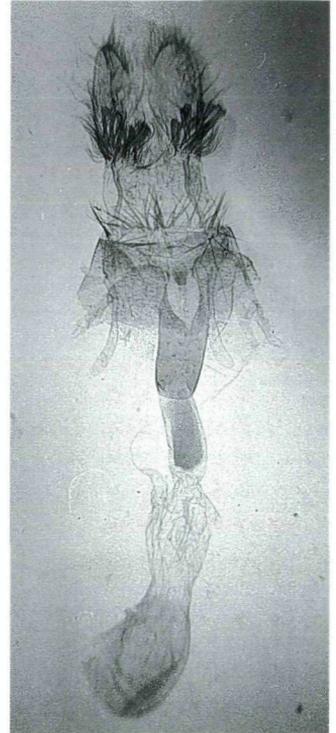


Abb. 6. *Catocala catei* sp. nov. Weibliches Genitale. Paratypus.

Erste Stände und Ökologie: Flugzeit VI. Höhenlage: 1700 m.
Verbreitung: Türkei: Prov. Malatya, 20 km SW Dogansehir .

Dank

Herrn Dr. Peter Cate danke ich für die Überlassung des Materials. Für die freundliche Hilfe bei der Beschaffung des Vergleichsmaterials und Zugang zur Vartian-Sammlung danke ich Herrn Mag. Dr. Martin Lödl vom NHMW besonders herzlich.

LITERATUR

- BRANDT, W. 1938: Beitrag zur Lepidopteren-Fauna von Iran. - Entomologische Rundschau, Stuttgart **55**: 558 - 561.
HACKER, H. 1990: Die Noctuidae Vorderasiens. - Neue entom. Nachrichten aus dem entom. Museum Dr. Ulf Eitschberger, Marktleuthen, 27. Band. 707 pp.
OSTHELDER, L. 1933: Lepidopteren-Fauna von Marasch in türkisch Nordsyrien. Noctuidae. - Mitt. d. Münchner Ent. Ges. **23**: 45-102.
SHELJUZHKO, L. 1943: Neue paläarktische Catocalinen. - Dt. Ent. Z. Iris, Dresden **57**: 55 - 66.
VARTIAN, E. 1964: Eine neue *Ephesia* Hb. aus Afghanistan. - Zeitschr. d. Wiener entom. Ges. **49**: 117-118.

Anschrift des Autors: Friedrich WEISERT, Thaliastraße 159/4/7/13, A- 1160 Wien. Österreich.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen](#)

Jahr/Year: 1998

Band/Volume: [50](#)

Autor(en)/Author(s): Weisert Friedrich

Artikel/Article: [Catocala catei sp.nov., eine neue Noctuide aus der Türkei \(Lepidoptera: Noctuidae\). 125-126](#)